



Kleinzentralen

ES Line
Compact

10-11
12-13

**Ihr Partner in allen
Sicherheitsfragen**

Internet: www.igs-hagen.de
Email: info@igs-hagen.de

**IGS -
Industrielle Gefahren-
meldesysteme GmbH**

Hördenstraße 2
58135 Hagen

Tel.: +49 (0)2331 9787-0
Fax: +49 (0)2331 9787-87

IGS

Technology for life safety and security



ESSER
by Honeywell



Leistungsmerkmale

- 8 Meldergruppen mit bis zu 30 Meldern pro Meldergruppe
- Grosses LCD-Display mit 8 Zeilen x 40 Zeichen
- Meldergruppeneinzelanzeige integriert
- Optimierte Inbetriebnahme, Wartung und Bedienung
- Einfache Konfiguration und Programmierung über Bedieneinheit - ohne Service-PC
- 4 Relais, frei programmierbar, nicht überwacht, potenzialfrei, 30 V DC/2 A oder 60 V DC/1 A
- 2 Ausgänge zum Anschluss akustischer bzw. optischer Signalgeber gem. EN 54-13 (je 29 V DC/max. 500 mA)
- 1 Schnittstelle zu einer Alarmübertragungseinrichtung (AÜE) für Brandmeldungen (12 V DC/max. 200 mA)
- 1 Schnittstelle zu einer Übertragungseinrichtung (ÜE) für Störungsmeldungen (12 V DC/max. 200 mA)
- 1 Standard-Schnittstelle Löschen für Brandfallsteuerung Typ C gem. DIN EN 54-2
- RS485-Schnittstelle zum Anschluss von Feuerwehrbedienfeld und Feuerwehrranzeigetableau
- 1 Ausgang UBext 29 V/0,5 A-, zur Spannungsversorgung externer Teilnehmer
- 72 h Notstromüberbrückung (abhängig vom Ausbau)
- Funktion "Verzögerung der Weiterleitung" (gem. DIN VDE 0833-2 zur Vermeidung von Falschalarmen, Verzögern / Erkunden)
- Funktion "Zwei-Meldungs-Abhängigkeit" (gem. DIN VDE 0833-2 zur Vermeidung von Falschalarmen), alternativ programmierbar als Alarmzwischenpeicherung oder Zweigruppenabhängigkeit zwischen den Meldergruppen
- Alarmzähler für bis zu 10.000 Auslösungen
- Ereignisspeicher bis zu 10.000 Ereignisse

VdS-Anerkennung: G 212165

Die ES Line ist eine kompakte, leistungsfähige, professionelle Brandmelderzentrale zur Überwachung von kleinen Objekten. Sie unterstützt bis zu 8 konventionelle Meldergruppen und verfügt über eine integrierte Meldergruppeneinzelanzeige. Über die Bedieneinheit lässt sie sich leicht programmieren und bedienen. Das durchdachte Konfigurationskonzept ist selbsterklärend und ermöglicht eine schnelle Inbetriebnahme ohne Programmierung mit dem PC. Dadurch bietet die ES Line hohe Flexibilität in der Zuordnung der zahlreichen Ein-/Ausgänge und Steuerfunktionen.

Die ES Line ist gemäß den Normen DIN EN 54-2,-4, und den VdS-Richtlinien zugelassen. Über die integrierte RS485-Schnittstelle ist die Anschaltung der Feuerwehrperipherie (FBF, FAT) möglich. Ideal geeignet für Objekte wie Kindergärten, Kanzleien, Dienstleistungsbetriebe, Gastronomie, Handwerksbetriebe, Arztpraxen, Apotheken oder Einzelhandel.

Zur normenkonformen Überwachung der Meldergruppeneingänge wird das Abschlusselement EOL-I (Art.-Nr. 808626, optional) eingesetzt und bei angeschalteten Alarmgebern das EOL-O (Art.-Nr. 808624, optional).

Technische Daten

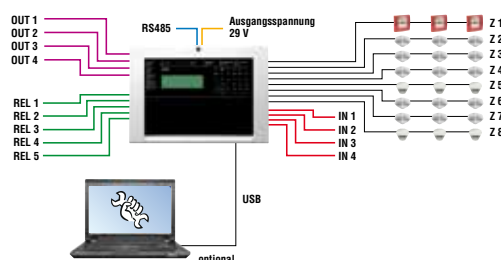
Nennspannung	230 V AC
Nennfrequenz	50 ... 60 Hz
Nennstrom	0,84 A
Ausgangsspannung	29 V DC
Akkukapazität	max. 2 x 12 Ah
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-5 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V-0
Farbe	grau, ähnlich Pantone 538
Gewicht	ca. 5 kg (ohne Akku)
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm
Leistungserklärung	DoP-21233141217



Zentrale komplett mit Systemsoftware, inklusive Montagematerial, Installations-, Inbetriebnahme- und Bedienungsanleitung, Betriebsbuch für BMA, jedoch ohne Akkumulatoren.

Zubehör

808624	EOL-O Abschlusselement für Alarmgeber
808626	EOL-I Abschlusselement für Meldergruppen
804900	Standard Handmelder Elektronikmodul
804901	Standard Handmelder Elektronikmodul mit zweitem Mikroschalter
804970	Standard Handfeuermelder, kompakt
804950	Standard MCP Elektronikmodul
804951	Standard MCP Elektronikmodul, mit zweitem Mikroschalter
704477.10	Elektronikmodul Serie 9000 mit zweitem Mikroschalter
800171	Thermomaximalmelder ES Detect
800177	Thermodifferentialmelder Klasse B ES Detect
800271	Thermodifferentialmelder ES Detect
800371	Optischer Rauchmelder ES Detect
800375	OTblue Multisensormelder ES Detect
800374	O ² T Multisensormelder ES Detect
803271	Thermodifferentialmelder IQ8Quad ohne Leitungstrenner
803371	Optischer Rauchmelder IQ8Quad ohne Leitungstrenner
803374	O ² T Multisensormelder IQ8Quad ohne Leitungstrenner
FX808382	Feuerwehrbedienfeld FBF 2003-EDP-Protokoll RS485
FX808383	Feuerwehrbedienfeld FBF 2003-EDP-Protokoll RS232
784713	Feuerwehrbedienfeld FBF 4000
784714	Feuerwehrbedienfeld FBF 4000uC
FX808380	Feuerwehrranzeigetableau FAT 3000-EDP-Protokoll für FlexES Control
785078	Schlüsseldepotadapter SDA 3000
FX808460	Touchscreen Anzeige- und Bedienteil (aP) für FlexES Control
FX808461.10	Touchscreen Anzeige- und Bedienteil (uP) für FlexES Control



Anschaltbeispiel

809041.01

Brandmelderzentrale ES Line, 8 Gruppen, deutsch



Mit 8 Meldergruppen, Folie: Deutsch.

809041.02

Brandmelderzentrale ES Line, 8 Gruppen, englisch



Mit 8 Meldergruppen, Folie: Englisch.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19



Leistungsmerkmale

- esserbus®-PLus integriert
- Kurzschluss- und unterbrechungstoleranter Ringleitungsbetrieb mit Sticheleitungsabgängen
- Betrieb von busversorgten, synchron gesteuerten Alarmgebern (optisch / akustisch / Sprache) in verschiedenen Alarmierungsbereichen via esserbus®-PLus
- Länge der Ringleitung (esserbus®) bis zu 3,5 km
- Bis zu 127 esserbus®-Teilnehmer (Brandmelder bzw. Handmelder) /Meldergruppen
- Bis zu 32 esserbus®-Koppler
- Bis zu 30 IQ8Quad Melder mit integrierten Signalgebern
- Bis zu 20 IQ8Alarm-Signalgeber
- Betrieb von ATEX Meldern für explosionsgefährdete Bereiche
- Optimierte Inbetriebnahme, Wartung und Bedienung
- Einfache Konfiguration und Programmierung der BMZ Funktionen über Display
- 4 Relais, frei programmierbar, nicht überwacht, potenzialfrei, max. 30 V DC/2 A oder 60 V DC/1 A
- 2 Ausgänge zum Anschluss akustischer bzw. optischer Signalgeber gem. EN 54-13 (je 29 V DC/max. 500 mA) bzw. EN 54-23
- 1 Schnittstelle zu einer Alarmübertragungseinrichtung (AÜE) für Brandmeldungen (12 V DC/max. 200 mA)
- 1 Schnittstelle zu einer Übertragungseinrichtung (ÜE) für Störungsmeldungen (12 V DC/max. 200 mA)
- 1 Standard-Schnittstelle Löschen für Brandfallsteuerung Typ C gem. DIN EN 54-2
- Schnittstelle RS485 zum Anschluss von Feuerwehrbedienfeld und Feuerwehranzeigetableau
- 1 Ausgang UBext 29 V/0,5 A-, zur Spannungsversorgung externer Teilnehmer
- 72 h Notstromüberbrückung (abhängig vom Ausbau)
- Meldergruppeneinzelanzeige integriert
- Funktion "Verzögerung der Weiterleitung" (gem. DIN VDE 0833-2 zur Vermeidung von Falschalarmen, Verzögern / Erkunden)
- Funktion "Zwei-Meldungs-Abhängigkeit" (gem. DIN VDE 0833-2 zur Vermeidung von Falschalarmen), alternativ programmierbar als Alarmzwischenpeicherung, Mehrgruppenabhängigkeit oder Mehrmelderabhängigkeit
- Alarmzähler für bis zu 10.000 Auslösungen
- Ereignisspeicher für 10.000 Ereignisse

VdS-Anerkennung: G 214072

Die Compact ist eine leistungsfähige, professionelle 1-Ring Brandmelderzentrale zur Überwachung von kleinen bis mittleren Objekten mit erhöhten Anforderungen an die Ausfallsicherheit – Redundanz durch Ringverdrahtung. Sie ermöglicht gleichzeitige Detektion, Steuerung und Alarmierung sowohl auf dem Ringbus inklusive Stiche als auch mit den in der Zentrale integrierten Ein- und Ausgängen z.B. Feuerwehrschnittstellen, Schnittstelle für Brandfallsteuerung, Ausgänge für konventionelle Signalgeber und weitere Relais für individuelle Steuerungen.

Die Compact verfügt über einen kurzschluss- und unterbrechungstoleranten esserbus®-PLus Ringbus, auf dem bis zu 127 intelligente und einzeladressierbare Busteilnehmer unterstützt werden.


Inbetriebnahme und Konfiguration von kundenspezifischen Systemdaten erfolgt mit der bewährten Programmiersoftware tools 8000.


Über die integrierte Schnittstelle RS485 lässt sich die Feuerwehrperipherie (FBF, FAT) oder abgesetztes Bedienteil betreiben.

Ideal geeignet für Objekte wie Schulen, Kindergärten, Altenheime, Arztpraxen, Baumärkte, kleine Hotels, Ladengeschäfte, kleinere Gewerbebetriebe und Produktionsstätten oder Einzelhandel.

Technische Daten

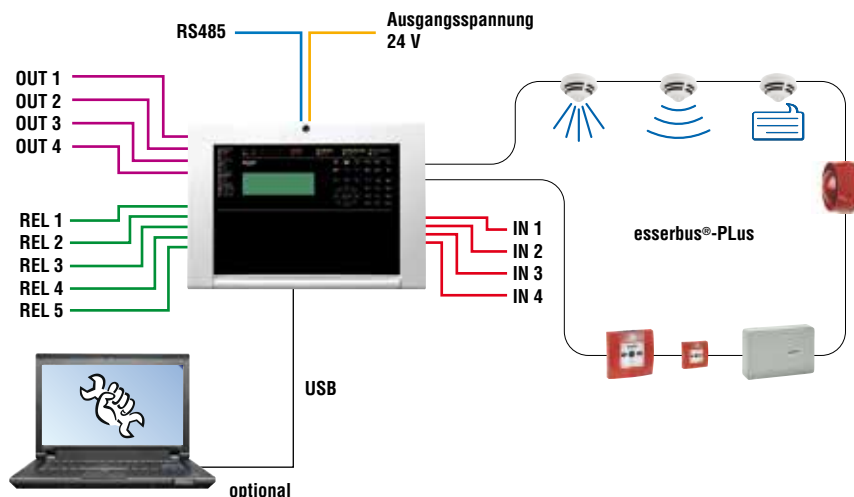
Nennspannung	230 V AC
Nennfrequenz	50 ... 60 Hz
Nennstrom	0,84 A
Ausgangsspannung	29 V DC
Akkukapazität	max. 2 x 12 V/12 Ah
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-5 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V-0
Farbe	grau, ähnlich Pantone 538
Gewicht	ca. 5 kg (ohne Akku)
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm
Leistungserklärung	DoP-21390140811

 Die Compact wird mit der Programmiersoftware tools 8000 (Art.-Nr. 789861) direkt via USB programmiert. Der integrierte Ringbus unterstützt esserbus® / esserbus®-PLus Teilnehmer, jedoch kurzzeitig auch ohne Funktechnik IQ8Wireless (im späteren Release vorgesehen). An der RS485 wird die Feuerwehrperipherie (FBF, FAT) FX808382, FX808380, FX808383 oder das abgesetzte Bedienteil FX808460 bzw. FX808461.10 betrieben.

 Zentrale komplett mit Systemsoftware, inklusive Montagematerial, Installations-, Inbetriebnahme- und Bedienungsanleitung, Betriebsbuch für BMA, jedoch ohne Akkumulatoren.

Zubehör

FX808382	Feuerwehrbedienfeld FBF 2003-EDP-Protokoll RS485 für FlexES Control
FX808383	Feuerwehrbedienfeld FBF 2003-EDP-Protokoll RS232 für FlexES Control
784713	Feuerwehrbedienfeld FBF 4000
784714	Feuerwehrbedienfeld FBF 4000uC
FX808380	Feuerwehranzeigetableau FAT 3000-EDP-Protokoll
785078	Schlüsseldepotadapter SDA 3000
FX808460	Touchscreen Anzeige- und Bedienteil (aP)
FX808461.10	Touchscreen Anzeige- und Bedienteil (uP)



809051.01

Brandmelderzentrale Compact, 1 Ring, deutsch



Brandmelderzentrale Compact mit deutscher Frontfolie.

809051.02

Brandmelderzentrale Compact, 1 Ring, englisch



Brandmelderzentrale Compact mit englischer Frontfolie.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

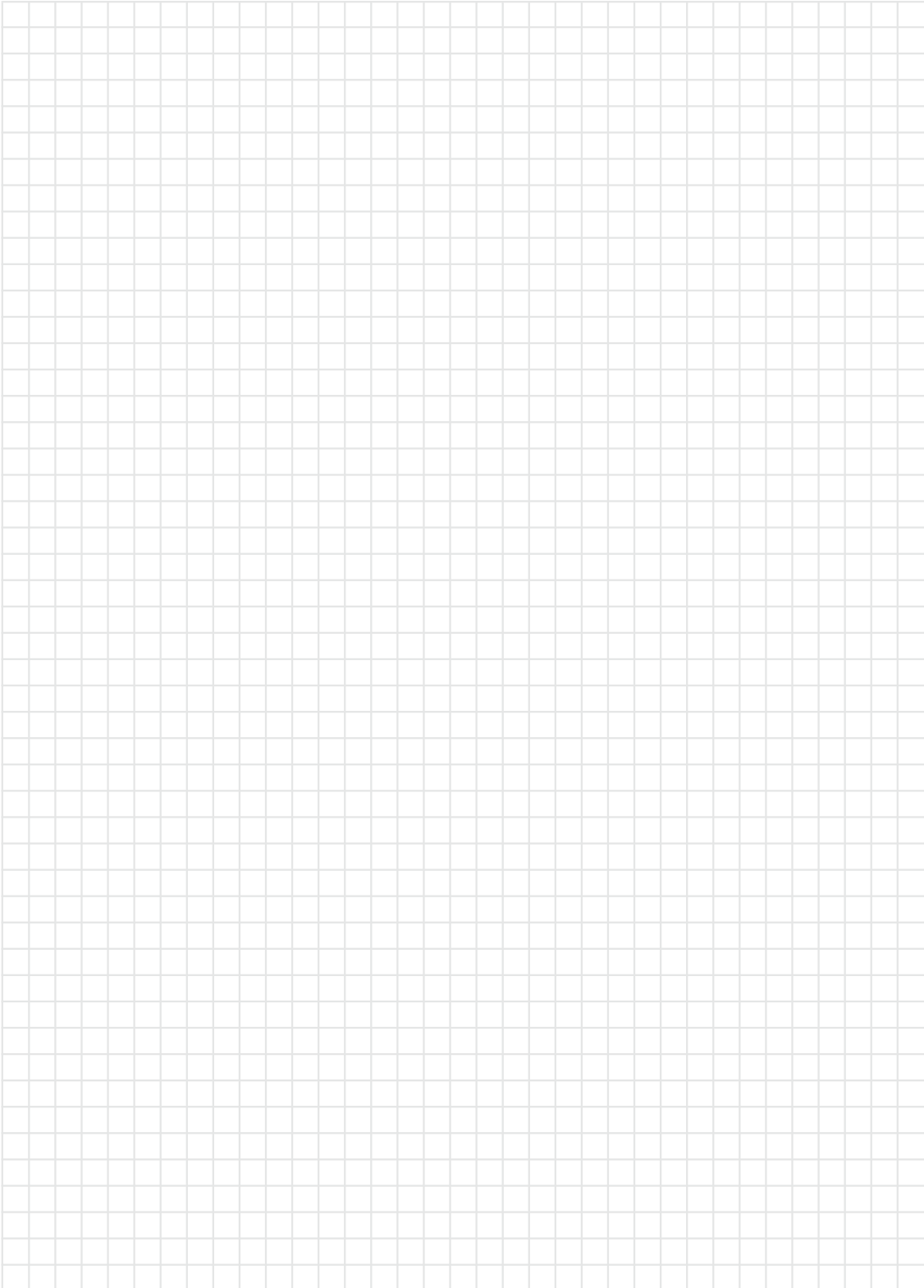
15

16

17

18

19





System IQ8Control

- IQ8Control C
- IQ8Control M
- IQ8Control C/M

- 16-21
- 22-25
- 26-35

IQ8Control C

Leistungsmerkmale

- Max. zwei Mikromodule
- Max. zwei Ringmodule esserbus®
- Kurzschluss- und unterbrechungstoleranter Ringleitungsbetrieb mit Stichleitungsabgängen
- Ringbus-Installation über Fernmeldekabel I-Y(ST) Y 0,8 mm bis zu einer max. Länge von 3,5 km
- Bis zu 127 esserbus®-Teilnehmer (Brandmelder bzw. Handmelder)/Meldergruppen pro Ringbus
- Bis zu 32 esserbus®-Koppler pro Ringbus/Betrieb von Funkkomponenten (siehe Kapitel 15)
- Betriebsarten TM und PM nach DIN VDE 0833-2 zur Vermeidung von Falschalarmen
- Feuerwehrbedienfeld- und AÜE-Interface auf dem Peripheriemodul integriert
- Drei Sammelrelais, frei programmierbar, überwacht, potenzialfrei bis 24 V DC (auf dem Peripheriemodul)
- TTY oder RS485-Schnittstelle, RS 232 optional
- Vernetzbar im kurzschluss- und unterbrechungstoleranten essernet® mit bis zu 30 weiteren BMZ
- Anschluss an grafische Managementsysteme
- Bedienteil mit alphanumerischer Anzeige
- Ereignisspeicher für 10.000 Ereignisse
- Alle Mikromodule des Systems 8000 kompatibel
- Druckschnittstelle für internen Drucker
- Zwei Akkumulatoren überwacht anschließbar
- Überwachungseingang für externes Netzteil

Zusätzliche Leistungsmerkmale für esserbus®-PLus

- Max. 2 Ringmodule esserbus®-PLus
- Busversorgte, synchron gesteuerte, akustische Alarmierungseinrichtungen nach DIN EN 54-3 mit Alarmton gemäß DIN 33404
- Optische Alarmgeber gem. EN 54-23
- Busversorgte Warntongebler und Signalgeber pro Ringbus (Konfiguration gemäß Projektierungsbeispiel esserbusPLus im Kataloganhang)
- Wiedereinschaltung der Signalgeber im Alarmfall nach einem Kurzschluss innerhalb von 5 Sekunden von VdS-Schadenverhütung geprüft und bestätigt.

VdS-Anerkennung: G 205129

VdS-Systemanerkennung: S 294050


Die IQ8Control C als leistungsfähige Brandmelderzentrale zur Objektüberwachung von kleinen bis mittleren Objekten ermöglicht gleichzeitige Detektion, Steuerung und Alarmierung sowohl auf dem Ring als auch auf Stichabgängen.

In der multifunktionalen IQ8Control C kann der Betrieb esserbus® oder esserbus®-PLus über eine Steckbrücke auf dem Zentralennetzteil frei gewählt werden.

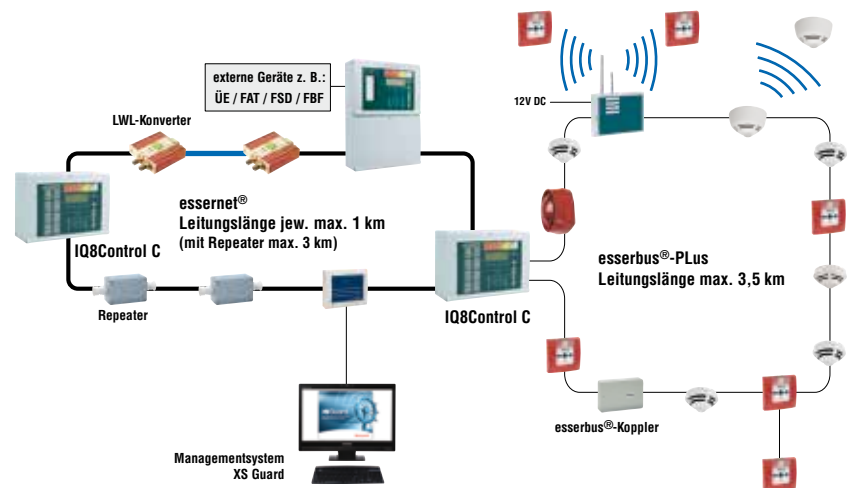
Für den jeweiligen Ringleitungsbetrieb wird lediglich das/die entsprechende/n Ringmodul/e eingesetzt.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Nennfrequenz	50 ... 60 Hz
Nennstrom	0,35 A (Standard); 0,7 A (esserbus®-PLus)
Ausgangsspannung	12 V DC
Ruhestrom	ca. 215 mA (Grundausbau ohne Bedienteil) ca. 230 mA (Grundausbau mit Bedienteil)
Strom für ext. Verbraucher	2 A
Akkukapazität	2 x 12 Ah, 2 x 24 Ah im Erweiterungsgehäuse
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-5 °C ... 50 °C
Ref. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Farbe	blau, ähnlich Pantone 546
Gewicht	ca. 6,5 kg
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm
Leistungserklärung	DoP-20827130701

 Die IQ8Control kann ausschließlich mit der Programmiersoftware tools 8000 (Art.-Nr. 789861) via USB programmiert werden.

In Kombination mit den FSA-Kopplern (Art.-Nr. 808619 oder 808619.10) kann die BMZ zur Ansteuerung von Feststellanlagen gemäß den Anforderungen des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) verwendet werden.



Anschaltungsbeispiel

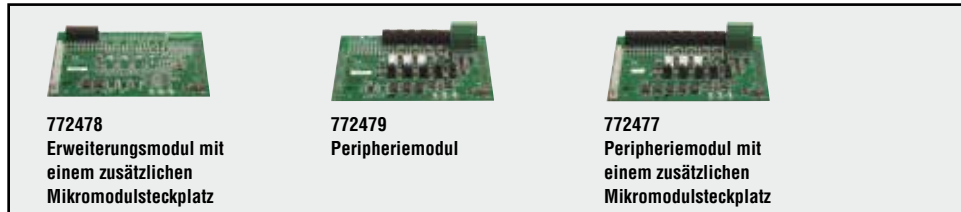
Aufbau- und Bestellschema IQ8Control C

1. Auswahl der Gehäuseausführung



Steckplatz für 1 Mikromodul serienmäßig vorhanden

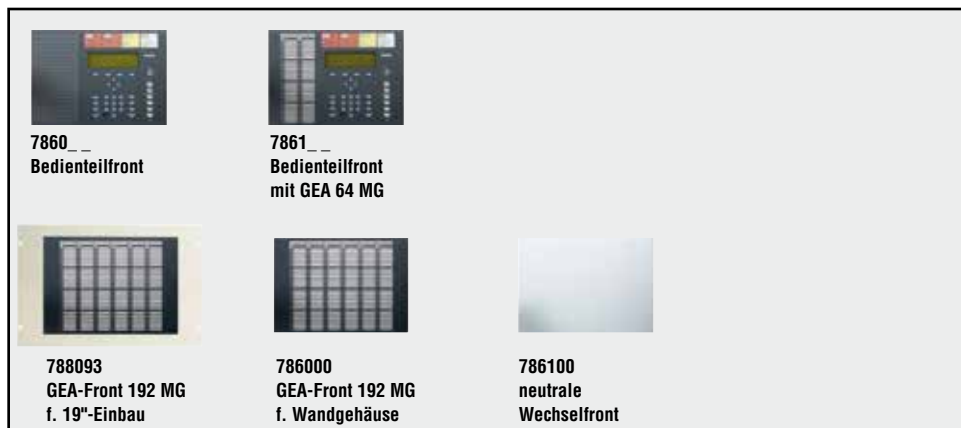
2. Auswahl der Zentralenmodule
(nur jew. ein Modul einzusetzen)



3. Auswahl der Mikromodule



4. Auswahl der Bedienteilfront
Lieferbare Sprachcodes:
01 Deutsch
02 Englisch



Alle Bedienteilfronten, außer GEA 192 MG, passen für beide Gehäusevarianten
*Nur noch 1 Akku einbaubar **Nur im Paket mit Zusatzgehäuse möglich

5. Auswahl eines Erweiterungsgehäuses (optional)



Bitte beachten Sie die lieferbaren Zentralenpakete!

Zentrale

808003

Brandmeldecomputer IQ8Control C



Grundausbau



Die gewünschte Bedienteilfront muss separat bestellt werden.



Gehäuse mit Standardrückwand und Frontrahmen für Bedienteilfronten, Interfaceboard, Netzteilmodul, Systemsoftware.

808139

Brandmeldecomputer IQ8Control C Einbau 19"



Wie 808003, jedoch 19"-Ausführung (7 HE) für Einbauschrank.



Die gewünschte Bedienteilfront muss separat bestellt werden.



BMZ 808003 IQ8Control C, inkl. Montagerahmen und Flachkabel 750707.

Zubehör BMZ IQ8Control C

789300


Erweiterungsgehäuse für Akkus




Erweiterungsgehäuse für zusätzliche Akkus.

Technische Daten

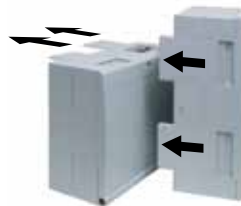
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Gewicht	ca. 5 kg (ohne Akku)
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm

 Akkus sind nicht enthalten und müssen separat bestellt werden.

 Gehäuse komplett mit Akkurückwand, Anschlusskabel für Akku, Stellplatz für zwei Akkus 12 V/24 Ah, Neutralfront und Material zur Befestigung an das vorhandene Zentralengehäuse, Akku-Anschlusskabel, 800 mm

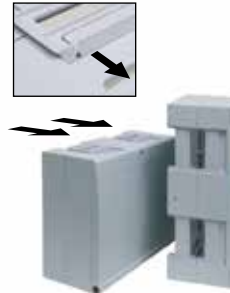
Montage der Gehäuseteile

Die 4 serienmässigen Abdeckplatten entfernen.



1.

Die 2 speziellen Verbindungselemente in das untere Gehäuse einsetzen.



2.

Beide Gehäuse aufeinander setzen und zusammenschieben.



3.

Verbindung zwischen Gehäuse und Erweiterungsgehäuse


789301


Erweiterungsgehäuse für Akkus und GEA 192 MG



Technische Daten

Ruhestrom	ca. 5 mA
Stromaufnahme	je angesteuerte LED 1,5 mA
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Farbe	blau, ähnlich Pantone 546
Gewicht	ca. 5,5 kg (ohne Akku)
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm

 Einsatz/Verwendung ist nicht möglich, wenn bereits eine Bedienteilfront mit Gruppeneinzelanzeige für 64 Gruppen eingesetzt wird. Akkus sind nicht enthalten und müssen separat bestellt werden. Der Einsatz einer GEA ist nur in Verbindung mit einer Bedienteilfront möglich.

 Gehäuse komplett mit Akkurückwand, Anschlusskabel für Akku, Stellplatz für zwei Akkus 12 V/24 Ah, GEA-Front für 192 Meldergruppen, Material zur Befestigung an das vorhandene Zentralengehäuse

789302

Erweiterungsgehäuse für GEA 192 MG

Auf die Standardrückwand können zusätzliche Baugruppen, beispielsweise esserbus®-Koppler, montiert werden.

Technische Daten

Ruhestrom	ca. 5 mA
Stromaufnahme	je angesteuerte LED 1,5 mA
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Schutzart	IP30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Farbe	blau, ähnlich Pantone 546
Gewicht	ca. 5 kg
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm



Einsatz/Verwendung ist nicht möglich, wenn bereits eine Bedienteilfront mit Gruppeneinzelanzeige für 64 Gruppen eingesetzt wird.
Der Einsatz einer GEA ist nur in Verbindung mit einer Bedienteilfront möglich.




Gehäuse komplett mit Standardrückwand, GEA-Front für 192 Meldergruppen, Material zur Befestigung an das vorhandene Zentralgehäuse


Zentralenpakete

808133

Paket 1 für Brandmeldecomputer IQ8Control C

Mit einem Mikromodulsteckplatz, VdS- und Feuerwehroption.


 Aufnahme für max. 2 Akkus 12V/12 Ah (Art.-Nr. 018011).
Die Bedienteilfront muss gesondert bestellt werden, ist aber im Preis enthalten.


 1 x Zentrale im Gehäuse ohne Front 808003
1 x Bedienteilfront 7860xx
1 x Peripheriemodul 772479

808134

Paket 2 für Brandmeldecomputer IQ8Control C

Mit einem Mikromodulsteckplatz, GEA (64-Gruppen), VdS- und Feuerwehroption.


 Aufnahme für max. 2 Akkus 12V/12 Ah (Art.-Nr. 018011).
Die Bedienteilfront muss gesondert bestellt werden, ist aber im Preis enthalten.


 1 x Zentrale im Gehäuse ohne Front 808003
1 x Bedienteilfront 7861xx
1 x Peripheriemodul 772479

808135

Paket 3 für Brandmeldecomputer IQ8Control C

Mit zweitem Mikromodulsteckplatz, VdS- und Feuerwehroption.


 Aufnahme für max. 2 Akkus 12V/12 Ah (Art.-Nr. 018011).
Die Bedienteilfront muss gesondert bestellt werden, ist aber im Preis enthalten.


 1 x Zentrale im Gehäuse ohne Front 808003
1 x Bedienteilfront 7860xx
1 x Peripheriemodul 772477

808136

Paket 4 für Brandmeldecomputer IQ8Control C

Mit zweitem Mikromodulsteckplatz, GEA (64 Gruppen), VdS- und Feuerwehroption.

 Aufnahme für max. 2 Akkus 12V/12 Ah (Art.-Nr. 018011).
Die Bedienteilfront muss gesondert bestellt werden, ist aber im Preis enthalten.

 1 x Zentrale im Gehäuse ohne Front 808003
1 x Bedienteilfront 7861xx
1 x Peripheriemodul 772477

IQ8Control M

Leistungsmerkmale

- Max. fünf Mikromodule, mit Peripheriemodul 772477
- Max. sieben Ringmodule esserbus®, mit Erweiterungsmodul 772476
- Kurzschluss- und unterbrechungstoleranter Ringleitungsbetrieb mit Sticheleitungsabgängen
- Ringbus-Installation über I-Y(ST)Y 0,8 mm Fernmeldekabel bis zu einer max. Länge von 3,5 km
- Bis zu 127 esserbus®-Teilnehmer (Brandmelder bzw. Handmelder)/Meldergruppen pro Ringbus
- Bis zu 32 esserbus®-Koppler pro Ringbus/Betrieb von Funkkomponenten (siehe Kapitel 10)
- Betriebsarten TM und PM nach DIN VDE 0833-2 zur Vermeidung von Falschalarmen
- Feuerwehrbedienfeld- und AÜE-Interface auf dem Peripheriemodul integriert
- Drei Sammelrelais, frei programmierbar, überwacht, potentialfrei bis 30 V DC (auf dem Peripheriemodul)
- TTY oder RS485-Schnittstelle, RS 232 optional
- Vernetzbar im Kurzschluss- und unterbrechungstoleranten essernet® mit bis zu 30 weiteren BMZ
- Anschluss an grafische Managementsysteme
- Rechnergestützte Ferndiagnose
- Bedienteil mit alphanumerischer Anzeige
- Ereignisspeicher für bis zu 10.000 Ereignisse
- Alle Mikromodule des Systems 8000 kompatibel
- Druckerschnittstelle für int. Drucker
- Zwei Akkumulatoren überwacht anschließbar
- Überwachungseingang für externes Netzteil

Zusätzliche Leistungsmerkmale bei esserbus®-PLus

- Max. 6 Ringe esserbus®-PLus
- Busversorgte, synchron gesteuerte, akustische Alarmierungseinrichtungen nach DIN EN 54-3 mit Alarmton gemäß DIN 33404
- Optische Alarmgeber gem. EN 54-23
- Busversorgte Warntongebener und Signalgeber pro Ringbus (Konfiguration gemäß Projektierungsbeispiel esserbusPLus im Kataloganhang)
- Wiedereinschaltung der Signalgeber im Alarmfall nach einem Kurzschluss innerhalb von 5 Sekunden von VdS-Schadenverhütung geprüft und bestätigt.

VdS-Anerkennung: G 205129


VdS-Systemanerkennung: S 294050

Die IQ8Control M als leistungsfähige Brandmelderzentrale zur Objektüberwachung von mittleren bis großen Objekten ermöglicht gleichzeitige Detektion, Steuerung und Alarmierung sowohl auf dem Analogring als auch auf den Stichen.

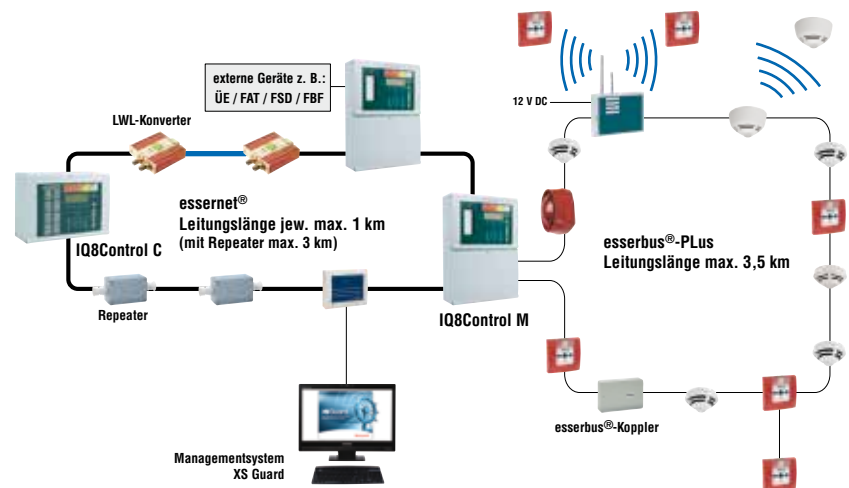
In der multifunktionalen IQ8Control M kann der Betrieb esserbus® oder esserbus®-PLus über eine Steckbrücke auf dem Zentralnetzteil frei gewählt werden. Für den jeweiligen Ringleitungsbetrieb wird lediglich das/die entsprechende/n Ringmodul/e eingesetzt.

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC
Nennfrequenz	50 ... 60 Hz
Nennstrom	0,35 A (Standard); 0,7 A (esserbus®-PLus)
Ausgangsspannung	12 V DC
Ruhestrom	ca. 215 mA (Grundausbau ohne Bedienteil) ca. 230 mA (Grundausbau mit Bedienteil)
Strom für ext. Verbraucher	2 A
Akkukapazität	max. 2 x 12 V/24 Ah
Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 % (nicht kondensierend)
Schutzart	IP 30
Gehäuse	ABS, 10 % glasfaserverstärkt, V - 0
Farbe	blau, ähnlich Pantone 546
Gewicht	ca. 11,5 kg
Abmessungen	B: 450 mm H: 640 mm T: 185 mm
Leistungserklärung	DoP-20827130701

 Die IQ8Control kann ausschließlich mit der Programmiersoftware tools 8000 (Art.-Nr. 789861) und dem Feldbusinterface (Art.-Nr. 789862.10) oder direkt via USB programmiert werden.

In Kombination mit den FSA-Kopplern (Art.-Nr. 808619 oder 808619.10) kann die BMZ zur Ansteuerung von Feststallanlagen gemäß den Anforderungen des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) verwendet werden.



Anschaltungsbeispiel

Aufbau- und Bestellschema IQ8Control M Grundausbau

1. Auswahl der Gehäuseausführung



Steckplatz für 1 Mikromodul serienmäßig vorhanden

2. Auswahl der Zentralenmodule 2 Erweiterungsmodule oder 1 Erweiterungsmodul + 1 Peripheriemodul einzusetzen



3. Auswahl der Mikromodule



4. Auswahl der Bedienteilfront Lieferbare Sprachcodes: 01 Deutsch 02 Englisch



Alle Bedienteilfronten, außer GEA 192 MG, passen für beide Gehäusevarianten
*Nur im Paket mit Zusatzgehäuse möglich

5. Auswahl eines Erweiterungsgehäuses (optional)



Bitte beachten Sie die lieferbaren Zentralenpakete!

Zentrale

808004



Brandmeldecomputer IQ8Control M

Grundausbau



Die gewünschte Bedienteilfront muss separat bestellt werden.



Gehäuse mit Standardrückwand und Frontrahmen für Bedienteilfronten, Interfaceboard, Netzteilmodul und Systemsoftware.

808219



Brandmeldecomputer IQ8Control M 19"-Einbau

Wie 808004, jedoch 19"-Ausführung (7HE) für Einbauschrank.



Die gewünschte Bedienteilfront muss separat bestellt werden.



BMZ IQ8Control M (Art.-Nr. 808004), inkl. Montagerahmen und Flachkabel (Art.-Nr. 750707).

Zentralenpakete IQ8Control M

808214



Paket 1 für Brandmeldecomputer IQ8Control M

Mit 4 Mikromodulsteckplätzen.



Aufnahme für max. 2 Akkus 12 V/24 Ah (Art.-Nr. 018006).

Die Bedienteilfront muss gesondert bestellt werden, ist aber im Preis enthalten.



1 x Zentrale 808004
1 x Bedienteilfront 7860xx
1 x Neutralfront 786100
1 x Erweiterungsmodul 772476

808215



Paket 2 für Brandmeldecomputer IQ8Control M

Mit 4 Mikromodulsteckplätzen und 64 Gruppeneinzelanzeigen.



Aufnahme für max. 2 Akkus 12 V/24 Ah (Art.-Nr. 018006).

Die Bedienteilfront muss gesondert bestellt werden, ist aber im Preis enthalten.



1 x Zentrale 808004
1 x Bedienfrontteil 7861xx
1 x Neutralfront 786100
1 x Erweiterungsmodul 772476

808217



Paket 4 für Brandmeldecomputer IQ8Control M

Mit 4 Mikromodulsteckplätzen und 192 Gruppeneinzelanzeigen.



Aufnahme für max. 2 Akkus 12 V/24 Ah (Art.-Nr. 018006).

Die Bedienteilfront muss gesondert bestellt werden, ist aber im Preis enthalten.




1 x Zentrale 808004
1 x Bedienteilfront 7860xx
1 x GEA Front 192 786000
1 x Erweiterungsmodul 772476


808218



Paket 5 für Brandmeldecomputer IQ8Control M

Mit 4 Mikromodulsteckplätzen ohne Bedienteilfront.

 Aufnahme für max. 2 Akkus 12 V/24 Ah (Art.-Nr. 018006). Ein essernet®-Mikromodul ist im Preis enthalten, muss aber gesondert bestellt werden.

 1 x Zentrale 808004
 2 x Neutralfront 786100
 1 x Erweiterungsmodul 772476
 1 x essernet®-Mikromodul wahlweise 62,5 kBd (Art.-Nr. 784840.10) oder 500 kBd (Art.-Nr. 784841.10)

Bedienteilfronten IQ8Control C/M

Leistungsmerkmale

- alphanumerisches Display
- 2 x 20 LCD- oder 1/4-VGA-Display mit Hintergrundbeleuchtung

Die Bedienteilfronten sind in mehreren Sprachvarianten erhältlich.
 Technische Funktionen können von nationalen bzw. lokalen Anforderungen abweichen.


786000



GEA-Front für 192 Meldergruppen

Technische Daten

Ruhestrom	ca. 5 mA
Stromaufnahme	je angesteuerte LED 1,5 mA

 inkl. Einlegefolien

786100



Neutrale Wechselfront für IQ8Control C/M

Neutrale Wechselfront für IQ8Control C/M.

788093




Einbausatz 19" für GEA 192 Meldergruppen

7 HE für Einbauschränk.

Technische Daten

Ruhestrom	ca. 5 mA
Stromaufnahme	je angesteuerte LED 1,5 mA

 Montagerahmen 772445, GEA-Front für 192 Meldergruppen 786000, inkl. Einlegefolien mit länderspezifischen Versionen

Zentralenmodule für IQ8Control C/M

772479

Peripheriemodul



Das Peripheriemodul enthält ein Feuerwehrbedienfeldinterface sowie ein AÜE-Interface und drei frei programmierbare, wahlweise überwachte oder bis 30 V DC potenzialfreie Sammelrelais. Das Peripheriemodul kann ausschließlich auf dem Systemstecker 1 des Interfaceboards der Zentrale verwendet werden.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 15 mA



Es kann jeweils nur ein Modul 772477/78/79 auf das Interfaceboard gesteckt werden.

772477

Peripheriemodul mit einem zusätzl. Mikromodulsteckplatz



Das Peripheriemodul enthält ein Feuerwehrbedienfeldinterface, ein AÜE-Interface, drei frei programmierbare, wahlweise überwachte oder bis 30 V DC potenzialfreie Sammelrelais sowie einem zusätzlichen Steckplatz für Mikromodule.

Das Peripheriemodul kann ausschließlich auf dem Systemstecker 1 des Interfaceboards der Zentrale verwendet werden.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 15 mA (ohne Mikromodul)



Es kann jeweils nur ein Modul 772477/78/79 auf das Interfaceboard gesteckt werden.

772478

Erweiterungsmodul mit einem zusätzl. Mikromodulsteckplatz



Das Erweiterungsmodul wird auf das Interfaceboard der Zentrale gesteckt. Das Erweiterungsmodul kann ausschließlich auf den Systemstecker 1 des Interfaceboards der Zentrale verwendet werden.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 5 mA (ohne Mikromodul)



Es kann jeweils nur ein Modul 772477/78/79 auf das Interfaceboard gesteckt werden.

Zubehör

804382.D0

Micromodule esserbus-Plus

784840.10

Micromodule essernet 62,5kBd

784842.F0

Micromodule d'interface série RS232/TTY

772476

Erweiterungsmodul mit drei zusätzl. Mikromodulsteckplätzen



Das Erweiterungsmodul wird auf das Interfaceboard der Zentrale gesteckt. Dieses Erweiterungsmodul kann auf den Systemsteckern 1 und 2 des Basismoduls der Zentrale verwendet werden.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 5 mA (ohne Mikromodul)



Das Erweiterungsmodul 772476 kann nur in der BMZ IQ8Control M eingesetzt werden.

Mikromodule für die Brandmeldecomputer IQ8Control C/M

784382.D0

**Ringmodul**

1-fach Ringlinien-Modul für max. 127 Prozessanalogmelder Serie 9200 und IQ8Quad unterteilbar in 127 Gruppen.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 25 mA

804382.D0

**Ringmodul esserbus®-PLus**

1-fach Ringlinien-Modul für max. 127 Busteilnehmer. Prozeßanalogmelder Serie 9200 und IQ8Quad bzw. esserbus®-Koppler mit Art.-Nr. 80XXXX oder adressierbare Warntongebler und Signalsockel esserbus®-PLus.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 25 mA



esserbus®-PLus nur in IQ8Control möglich.

784385

**AÜE-Ansteuer-Modul**

1-fach Interface-Modul für Alarmübertragungseinrichtung (AÜE), zur Ansteuerung und Verarbeitung der Rückmelde- und Quittiersignale für Übertragungseinrichtungen, programmierbare ÜE-Ansteuerung dauernd oder gepulst.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 15 mA

784842

**RS 232/TTY-Modul**

Serielles Interface-Modul wahlweise mit RS 232 oder TTY Format, zum Betrieb von externen Geräten wie externe Drucker, Modem für Ferndiagnose.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 35 mA (RS 232)
ca. 55 mA (TTY)

787531

**3-Relais-Modul**

3-fach Relais-Modul mit programmierbaren Ausgangsfunktionen wahlweise als Öffner- oder Schließerkontakt, 3 x bistabil "überwachte" Relaisausgänge.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 5 mA
Kontaktbelastung Relais max. 30 V DC/1 A

787532

**3-Relais SaS-Modul**

3-fach Relais-Modul mit fest vorgegebenen Funktionen wie Sammelstörung, 2 x bistabil "überwachte" Relaisausgänge frei programmierbar.

Technische Daten

Ruhestrom ca. 15 mA
Kontaktbelastung Relais max. 30 V DC/1 A

Zubehör für IQ8Control C/M

736235

**Druckerpapier für Drucker 736233/736234**

Druckerpapier für Drucker ohne Aufwickelvorrichtung (736233) und mit Aufwickelvorrichtung (736234).

Technische Daten

Abmessungen L: 2500 mm B: 58 mm

736264

**Druckerpapier für Drucker 736259**

Druckerpapier für Drucker mit Aufwickelvorrichtung (736259).

Technische Daten

Abmessungen L: 2500 mm B: 60 mm

744444

**Tragschienen für Wandmontage**

Montage- und Tragegestell für die Wandmontage von Brandmelderzentralen IQ8Control, ES Line, Compact und FlexES Control mit jeweils drei Gehäuseteilen. Einfaches Ausrichten und Befestigen an einer Tragwand durch horizontale Abstandsstreben, die nach der Montage entfernt werden können, um die Kabelführung hinter den Gehäusen zu vereinfachen.

Durch zusätzliche Kabeleinführungen können Leitungen seitlich aus Kabel- und Installationskanälen hinter die BMZ geführt werden.

Die BMZ-Gehäuse werden mit metrischen Schrauben am Gestell untereinander befestigt.

Die Anordnung der Käfigmuttern entspricht den Befestigungspunkten für IQ8Control, ES Line, Compact und FlexES Control.



- 1 x Traverse links
- 1 x Traverse rechts
- 2 x Abstands-Streben
- 12 x Käfigmuttern

789303

Erweiterungsgehäuse



Auf die Standardrückwand können zusätzliche Baugruppen wie z.B. esserbus®-Koppler montiert werden.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	-5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	-10 °C ... 50 °C
Schutzart	IP 30
Gehäuse	ABS, 10 % Glasfaser verstärkt, V - 0
Farbe	grau, ähnlich Pantone 538
Gewicht	ca. 5 kg
Abmessungen	B: 450 mm H: 320 mm T: 185 mm

Leistungsmerkmale

- Zum Einbau von bis zu 6 Alarmierungskopplern und LWL-Konvertern mit Einbausatz 788605.



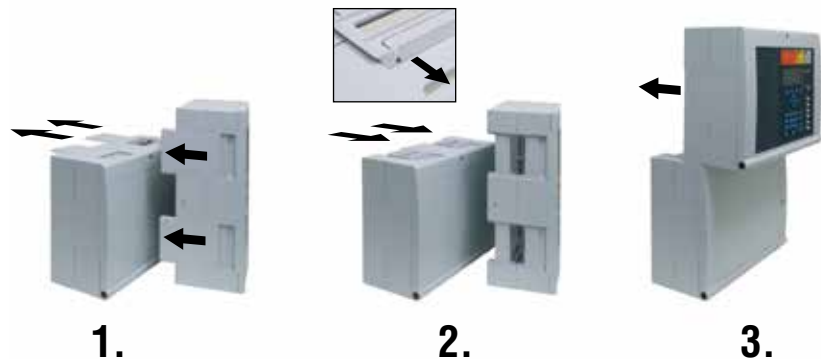
Gehäuse komplett mit Standardrückwand, Neutralfront und Material zur Befestigung an das vorhandene Zentralgehäuse.

Montage der Gehäuseteile

Die 4 serienmässigen Abdeckplatten entfernen.

Die 2 speziellen Verbindungselemente in das untere Gehäuse einsetzen.

Beide Gehäuse aufeinander setzen und zusammenschieben.



Verbindung zwischen Gehäuse und Erweiterungsgehäuse

FX808338

Erweiterungsgehäuse mit 2 DIN-Schienen



Zentralerweiterungsgehäuse mit 2 DIN-Schienen zur Aufnahme von essernet®-Umschaltern, LWL-Konvertern, esserbus®-Kopplern in Hutschienengehäusen etc. Zur anwendungsorientierten Ergänzung und Erweiterung von Brandmelderzentralen.

772445

Montagerahmen 19" IQ8Control C/M



inkl. Installationsmaterial



Rahmen inkl. Montagmaterial und 1,20 m Flachbandkabel

769163

Einbauschränk



Mit Vollsichtscheibe und Schwenkebelverschluss (PHZ) zur Aufnahme des Systems IQ8Control als 19"-Einbauversion.

Schränkgestell mit geschweißtem Sockel (100 mm, mit Bohrungen) für Bodenbefestigung. Rückwände und Seitenwände abnehmbar, Kabeleinführung im Dach mit Bürstenleiste und Abdeckblech. 40 HE Schwenkrahmen zur Aufnahme des Bedienteils und Verblendung mit Blindplatten.

Technische Daten

Gewicht	ca. 150 kg
Abmessungen	B: 800 mm H: 2000 mm T: 600 mm



Standschrank nicht geeignet für die Löschmittelsteuerung 788014, 788015, 788024, 788025.



Inkl. 1x 584925 Türkontakt

769164

Einbauschränk inkl. Montage



Wie 769163, jedoch komplett vormontiert zur Aufnahme einer Brandmelderzentrale.

743212

Schlüssel 1 D 9



Für die Standschränke 769163 und 769164.



Zwei Schlüssel

743245

Hebelschloss Typ 17 für Schlüssel Nr. 801



Um die HMI der Brandmelderzentrale 2001, IQ8Control C/M, 8000 M/C, 8007, 8008 zu- und aufzusperren.



Zwei Schlüssel mit einem Hebelschloss.

769914

Schlüssel 801



Für die Zentralen 2001, IQ8Control, 8000 C/M, 8007, 8008 für Bedienfeld und Drucker.



Zwei Schlüssel.

743248

Hebelschloss Typ für Schlüssel Nr. 901



Zum Sperren und Entsperren der Gehäuserahmen von Brandmelderzentralen IQ8Control C / M, 8000 M / C und FlexES.



Zwei Schlüssel mit einem Hebelschloss.

769915

Schlüssel 901



Für die Zentralen 2001, IQ8Control, 8000 C/M, 8008 für Drucker und Gehäuse.



Zwei Schlüssel.

744030

Blindplatte 19", 2 HE



Zum Abdecken von freien Einbauplätzen in Einbauschränken und Wandgehäusen, 2 HE.

Technische Daten

Material
Farbe

Stahlblech
grau, ähnlich Pantone 538



Eine Höheneinheit (HE) entspricht 44,45 mm.

744027

Blindplatte 19", 3 HE



Wie 744030, jedoch 3 HE.

Technische Daten

Farbe

grau, ähnlich Pantone 538

744028

Blindplatte 19", 5 HE



Wie 744030, jedoch 5 HE.

744029

Blindplatte 19", 9 HE



Wie 744030, jedoch 9 HE.

Service und Prüfgeräte

789861



Programmiersoftware tools 8000

Komfortable Windows-Programmiersoftware auf CD zur Programmierung der Brandmelderzentralen 8000 C/M, 8008, IQ8Control, FlexES Control, Gateway sowie erweiterter Zusatztext im 1/4-VGA-Display.
Inkl. Fernwartungssoftware zur Bedienung und Zustandsabfrage bei IQ8Control-Brandmelderzentrale.

Leistungsmerkmale

Eine Software für alle Panels:

- Start-up
- Programmierung
- Ringleitungsdiagnose
- Diagnosesoftware

Zur Programmierung wird das Feldbus- und ZentraleninterfacePLUS 789862.10 benötigt.

- i** Systemvoraussetzungen:
 BMZ 8000 C/M, BMZ 8008 oder IQ8Control C/M ab Softwarestand V2.20
 PC/Notebook ab Windows XP, aber kein Windows NT (fehlender USB Support)
 Empfohlener Ausbau: 512 MB RAM, 500 MHz CPU

Diese Software ist auch für die LCD-Tableaus 785101 und 785103 zu verwenden

789860.10

Erstausrüsterpaket tools 8000 PLus



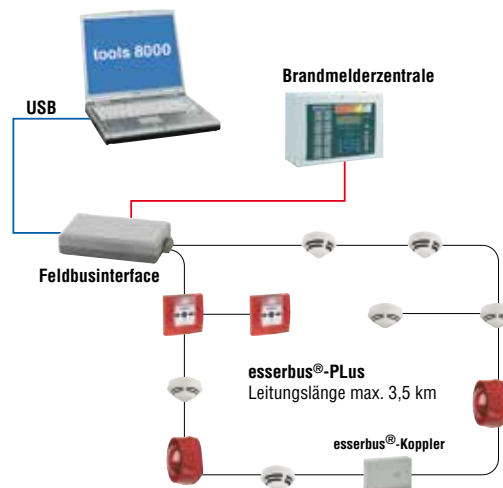
Komplettpaket zur Programmierung der Brandmelderzentralen 8007, 8000 C/M, 8008, Gateway und ABIGA über PC oder Notebook.

- i** Das Feldbusinterface dient als Programmierschnittstelle zwischen der BMZ und dem PC/Notebook. Des Weiteren ermöglicht das Feldbusinterface den direkten Anschluss einer Ringbusleitung zur komfortablen Überprüfung einer fertiggestellten Installation und der Beseitigung möglicher Verkabelungsfehler.

- 🚛** 789861 Programmiersoftware für System 8000 und IQ8Control
 789862.10 Feldbus- und Zentraleninterface PLUS
 789863 USB-Kabel
 789864 Serielles Anschlusskabel

Zubehör

- BME2Z002 Schaltnetzteil mit Rundstecker
 789866 Anschlusskabel zur USB-Programmierung der LMST 8010



Applikationsbeispiel

789862.10

Feldbus- und Zentraleninterface PLus



Interface zur Programmierung der Brandmelderzentralen 8007, 8000 C/M, 8008, Gateway, ABIGA und Löschmittel-Ansteuereinrichtungen 8010 oder zum direkten feldseitigen Anschluss einer einzelnen installierten Ringleitung. Mit dem optionalen Schaltnetzteil (Art.Nr. BME2Z002) können busversorgte Alarmierungseinrichtungen zentralenunabhängig über den direkten Anschluss an das Feldbusinterface 789862.10 getestet werden. Dazu ist die Programmiersoftware tools 8000 ab V1.12 erforderlich.

Technische Daten

Umgebungstemperatur	5 °C ... 45 °C
Lagertemperatur	0 °C ... 50 °C
Schutzart	IP 40
Gehäuse	Kunststoff, PS (Polystyrol)
Farbe	weiß, ähnlich RAL 9010/grau, ähnlich RAL 7035
Gewicht	ca. 300 g
Abmessungen	B: 68 mm H: 30 mm T: 135 mm



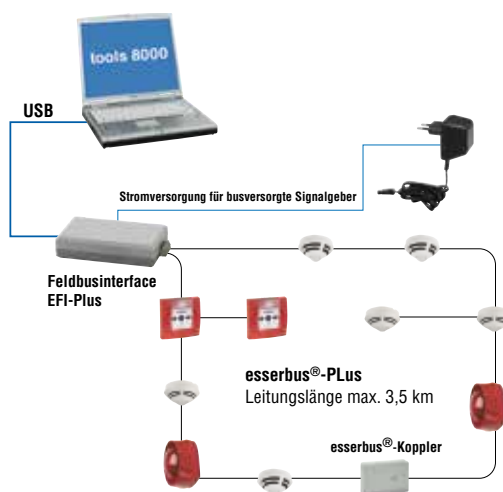
Verbindungskabel 789863 und 789864 sind nicht im Lieferumfang enthalten.



Interface und zwei 6-pol. Stecker.

Zubehör

BME2Z002 Schaltnetzteil mit Rundstecker



Applikationsbeispiel

789863

USB-Kabel



Hi-Speed USB 2.0 Industriekabel 28AWG/1P+20AWG/2C (Modell CU-2820-18) mit verstärkten Poweradern zum Anschluss des Feldbus- und Zentraleninterface PLus an den Service-PC oder das Notebook - nur dieses Kabel ist für diesen Zweck zu verwenden.

Technische Daten

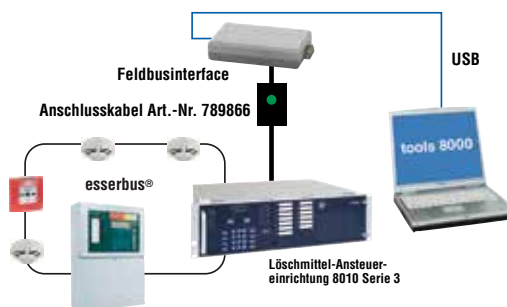
Kabellänge	1,8 m
------------	-------

789866

Anschlusskabel zur USB-Programmierung der LMST 8010



Zur Programmierung der Löschmittel-Anstoeereinrichtung 8010 via USB.



789864

Seriellles Anschlusskabel BMZ



Zum Anschluss des Feldbus- und Zentraleninterface an den BMZ 8007, 8000 C/M, 8008, Gateway, ABIGA und IQ8Control. Mit 4-poligem Spezialstecker.

Technische Daten

Kabellänge 1,9 m

BME2Z002

Schaltnetzteil mit Rundstecker



Technische Daten

Ausgangsspannung 12 V DC
Ausgangsstrom 1 A

